HOHNER HDM 3000

Dynamisches Mikrofon im Metallgehäuse mit Schalter

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik	Niere
Frequenzbereich	70 Hz bis 15 kHz
Empfindlichkeit	-74 dB, -54 dB
Impedanz	500 Ω, 50 k Ω umschaltbar
Energieversorgung	-
Anschluss	XLR-Stecker 3polig male (unsymmetrisch)
Abmessungen	Ø 54 mm x 171 mm
Gewicht	315 g
Einsatzgebiet	universal
Herkunftsland	Deutschland, hergestellt in Taiwan

Bemerkungen

Die o. g. technischen Daten wurden dem Original-Datenblatt entnommen, welches dem Mikrofon beilag. Abmessungen und Gewicht wurden überprüft. Weitere Informationen über das Mikrofon sind nicht verfügbar.

Der Schalter des HDM 3000 besitzt die Stellungen LOW IMP./OFF/HIGH IMP. (niederohmig/Aus/hochohmig, siehe zweites Foto). Moderne PA-Anlagen sind mit Eingängen für niederohmige Mikrofone ausgestattet. Mundharmonikaspieler benutzen jedoch häufig Gitarrenverstärker, welche hochohmige Eingänge besitzen. Durch die schaltbare Impedanz kann das Mikrofon sowohl an PA-Anlagen als auch an Gitarrenverstärker angeschlossen werden. Zum mitgelieferten Zubehör des HDM 3000 gehörte ein Kabel mit einem 2poligen 6,35 mm-Klinkenstecker, geeignet zum direkten Anschluss an einen Gitarrenverstärker.

Ungewöhnlich ist, dass im Mikrofon die Stifte 1 und 3 des XLR-Steckers dauerhaft gebrückt sind. Das HDM 3000 kann also auch beim Anschluss an einen niederohmigen Mikrofoneingang nur unsymmetrisch betrieben werden.

Die Firma HOHNER mit Sitz in Trossingen ist einer der weltweit bedeutendsten Hersteller von Harmonikas. In den letzten Jahren bot das Unternehmen lediglich ein spezielles Mikrofon für Mundharmonikas an: derzeit in Kooperation mit sE Electronics das HOHNER Harp Blaster HB 52, bis 2013 das HOHNER 1490 Blues Blaster (basierend auf dem JT-30 von ASTATIC, siehe HOHNER 1490 Blues Blaster). Beide Mikrofone sind hochohmig.